

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 61 (1935)  
**Heft:** 24

**Illustration:** National-Zeitung orientiert Stimmbürger über die Kriseninitiative  
**Autor:** Bö [Böckli, Carl]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

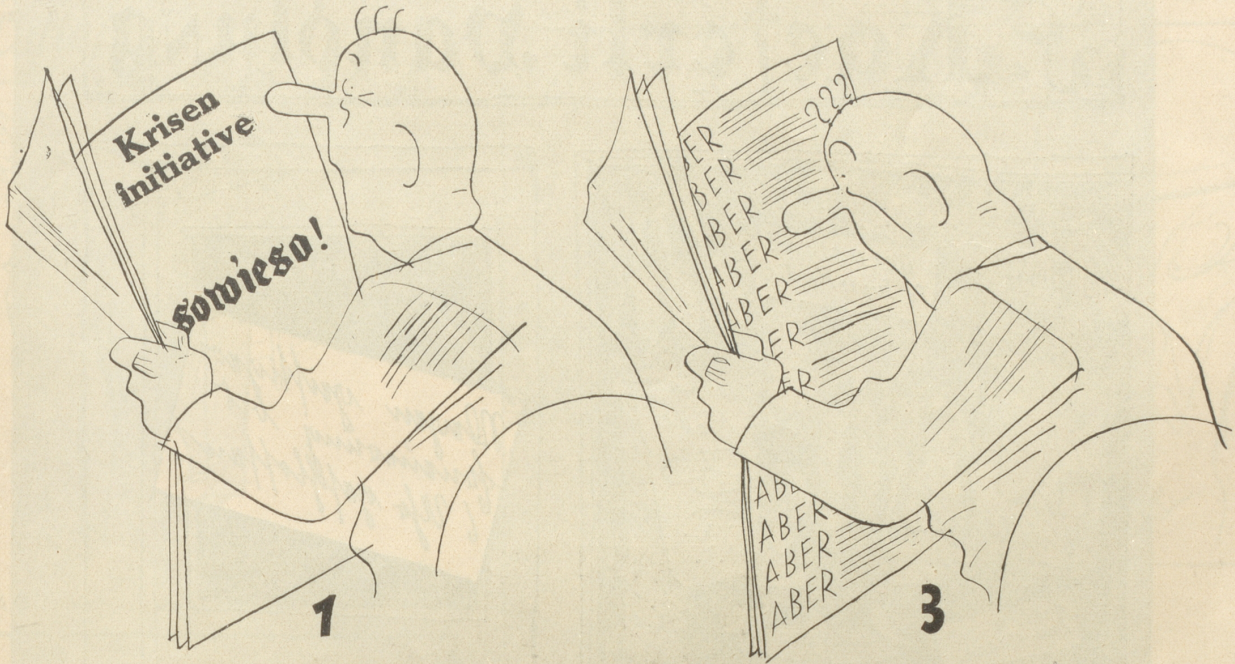
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

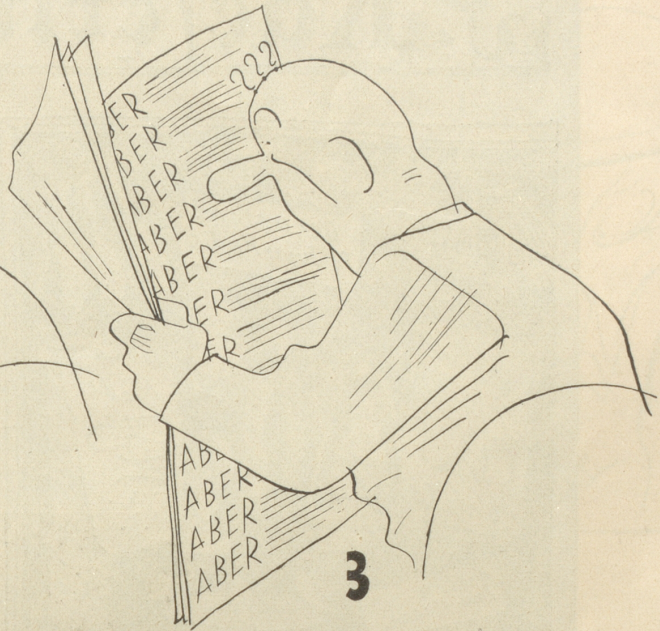
**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





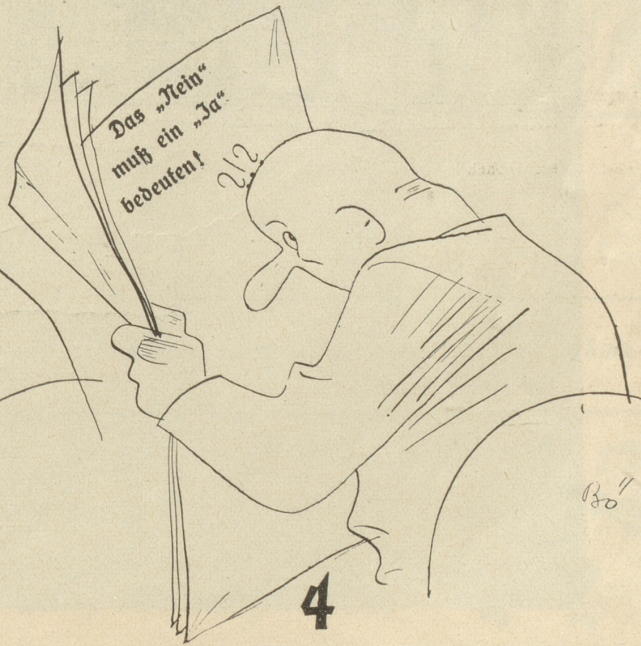
Die klar Stellignahm freut mich!



Warum bringets jetz plötzlich meh Aber als Haber?



„Sehr richtig! Bravo!“



Aha — und das „Ja“ jedefall ein „Nein“. Jetzt chumm i allmählig drus!

**Wink des Schicksals**

An einer Wohltätigkeits-Veranstaltung, an der selbstverfertigte Arbeiten aus gemeinnützigen Anstalten und Sanatorien verlost wurden, gewann meine Freundin, die sich als Schriftstellerin und Dichterin betätigt — einen Papierkorb.

Wilmei

(... mir passierte letzthin auch so ein Glücksfall: ich gewann einen — Maulkorb! - Der Setzer.)

**Saisonkritik**

Früecher sind die Kurgäst ine Lade ine cho, händ eppes kauft für 2—3 Franke, händ en Föifliber uf de Ladetische anegschmisse, und vom Usegeld kein Düt welle wüsse.

Hüt chomets mit eme alte Bergstockspitz, wons uf der Stross gfunde händ, und fröget im Sportgschäft, was mer für dä zahle!

-ätti

RESTAURANT  
**DU NORD**  
 am Bahnhofplatz ZÜRICH / Familie Steffen